

DIJuF-ZWEIJAHRESTAGUNG UND MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Das neue Recht in der Praxis Reformen – Perspektiven – Diskussionen

17. bis 18.11.2022 in Kassel

für Leitungs- und Fachkräfte der Jugendämter

Die Praxis der Kinder- und Jugendhilfe ist aktuell von der Umsetzung des **Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes** (KJSG) und der **Vormundschaftsrechtsreform** geprägt. Ein zentrales Anliegen beider Reformen ist die Stärkung der Subjektstellung des Kindes. Die diesjährige DIJuF-Zweijahrestagung bietet einen Überblick über den Stand der Umsetzung und die Möglichkeit zum **Austausch** mit Leitungskolleg*innen aus dem ganzen Bundesgebiet. Weitere – drängende – Themen sind **Kinderarmut** und **Fachkräftemangel**, die mit Vorträgen und Podiumsdiskussionen von Expert*innen aus Praxis, Wissenschaft, Politik und Forschung in den Blick genommen werden. In der Pause des ersten Tages informieren unsere Rechtsberater*innen zu den Rechtsfragen, die sich rund um die Flucht von **Kindern aus der Ukraine** ergeben und beantworten Ihre Fragen. Am Nachmittag des ersten Tages findet die **DIJuF-Mitgliederversammlung** statt.

Informationen

Veranstalter	Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e. V. (DIJuF)
Termin	17.11.2022 von 10.30 bis 16.30 Uhr 18.11.2022 von 9.00 bis 13.15 Uhr
Ort	Rathaus, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel
Kosten	Tagungsbeitrag für Mitglieder 337 EUR (Nicht-Mitgliederpreis 430 EUR) (inkl. Snacks und Tagungsgetränke) Mittagsverpflegung und Abendveranstaltung (Speisen und Getränke) 50 EUR (inkl. USt.)
Zur Hotelbuchung	<u>Abrufkontingent DIJuF 16. bis 18.11.2022</u>
Anmeldung	Einfach und direkt online: www.dijuf.de > Veranstaltungen
Kontakt	veranstaltungen@dijuf.de

Programm

Donnerstag, 17.11.2022

- 10.00 Uhr Eintreffen und Anmeldung
- 10.30 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
Bernd Mix, Osnabrück, Institutsratsvorsitzender, DIJuF, Heidelberg /
Christian Geselle, Oberbürgermeister Stadt Kassel
- 11.00 Uhr **Große Lösung – kommunal gedacht**
Warum die Zusammenführung der Eingliederungshilfen das Rollenverständnis der Sozialen Dienste ganz maßgeblich betrifft
Stefanie Ulrich, Constitutional Coaching
- 11.30 Uhr **Umsetzung des KJSG – Wo stehen wir?**
Zwischenergebnisse aus den Fachgruppen zur Umsetzungsbegleitung
Dr. Janna Beckmann, DIJuF, Heidelberg, und *Heinz Müller*, ism gGmbH, Mainz
- 12.15 Uhr **Kinderrechte im Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (KJSG) und Vormundschaftsrechtsreform – Stärkung der Subjektstellung von Kindern und Jugendlichen in Gesetz und Praxis**
Claudia Kittel, DIMR, Berlin, und *Katharina Lohse*, DIJuF, Heidelberg
- 13.00 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr **Familie heute: Bunter? Ärmer? Gestresster?**
Dr. Laura Castiglioni, DJI, München
- 14.30 Uhr **Podiumsdiskussion**
Kinderarmut – Was kann/muss/soll die Kinder- und Jugendhilfe gegen die Folgen unternehmen?
Gleiche Leistungen bei ungleichen Haushaltslagen – Vereinbarung unterschiedlicher kommunaler Bedingungen und einheitlicher Qualitätsstandards
Dr. Laura Castiglioni, DJI, München/*Denise Loop*, Bündnis 90/Die Grünen/*Judith Osterbrink*, StJA Kassel/*Markus Zwick*, Oberbürgermeister Pirmasens
Moderation: *Heinz Müller*, ism gGmbH, Mainz
- 16.00 Uhr Mitarbeiter*innen aus dem DIJuF informieren und beantworten Ihre Fragen zu
- **Rechtsfragen im Zusammenhang mit der Flucht von ukrainischen Kinder und Jugendlichen**
 - **Auslandsunterhalt – Beratung und Unterstützung durch das DIJuF**
- 16.30 Uhr **Mitgliederversammlung**
- 18.00 Uhr **Get-together mit Flying Buffet und Musik**

Freitag, 18.11.2022

- 9.00 Uhr **Vertiefungsforen**
- 1. Schutzkonzepte in der Pflegekinderhilfe**
Dr. *Tanja Rusack*, Stiftung Universität Hildesheim, und Prof. Dr. *Mechthild Wolff*, Hochschule Landshut
- 2. Digitale Elemente in Leistungserbringung und Schutzauftrag**
Dr. *Janna Beckmann* und *Hannah Binder*, DIJuF, Heidelberg
- 3. „Verständlich, nachvollziehbar und wahrnehmbar“ – Wie gelingt die adressatengerechte Beteiligung und Beratung durch das Jugendamt?**
Anna Dreckmann, StJA Hamm, und *Sarah Ehlers*, DIJuF, Heidelberg
- 4. Vormundschaft 2023 – Sind wir gut aufgestellt?**
Volker Henneicke, StJA Magdeburg, und *Katharina Lohse*, DIJuF, Heidelberg
- 5. Unbegleitete minderjährige Ausländer*innen: neue Herausforderungen oder alte Zöpfe?**
Susanne Achterfeld, LL.M., DIJuF, Heidelberg
- 10.30 Uhr Pause mit Austausch zu Vertiefungsgruppen
- 11.00 Uhr „Gekommen, um (eine Zeitlang) zu bleiben: Fachkräftebindung als Teil strategischer Personalplanung im Jugendamt“
Benjamin Landes, ISS, Frankfurt a. M.
- 11.30 Uhr **Podiumsdiskussion**
Fachkräftemangel – Mehr Aufgaben und weniger Personal?
Personalbemessung, -gewinnung und -qualifizierung als Zukunftsaufgabe
Eric Gumlich, Der Paritätische Hessen/*Bruno Hastrich*, INSO GmbH/*Dr. Mike Seckinger*, DJI, München/*Dr. Susanne Heynen*, StJA Stuttgart
Moderation: *Benjamin Landes*, ISS, Frankfurt a. M.
- 13.15 Uhr **Lunch und Ende der Veranstaltung**

Tagungsmoderation: *Claudia Jacoby* und *Katharina Lohse*, DIJuF, Heidelberg